

**DIE BIBEL ALS TEXT.
DIE BIBEL IM HORIZONT EINER TEXTBEZOGENEN
HERMENEUTIK**

Tagung vom 18.05.2007 bis 20.05.2007

im Zusammenhang mit dem „Lexikon der Bibelhermeneutik“

(<http://www.theologie.uni-erlangen.de/nt2/hermeneutik-lexikon/>)

Die Tagung diskutiert das Verhältnis von Text und Hermeneutik und dabei besonders die Rolle der Bibel als kulturgeschichtlichem 'Supertext' für die Entwicklung der Hermeneutik.

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Theologische Fakultät: Hörsaal A, Kochstraße 6, 91054 Erlangen

Veranstaltet von: Prof. Dr. Oda Wischmeyer

Lehrstuhl Neues Testament II

TAGUNGSPLAN

Freitag

- 15.00 – 16.15 Uhr Eröffnung/Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Oda Wischmeyer, Neues Testament, Universität Erlangen)
- Die Konzeption des hermeneutischen Modells „Die Bibel als Text“*
- 16.15 – 17.30 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Lutz Danneberg, Forschungsstelle Historische Epistemologie und Hermeneutik, Humboldt-Universität Berlin)
- Die Bibel und ihr Text in der Wahrnehmung der hermeneutica generalis der frühen Neuzeit*
- 18.00 – 19.15 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. James Alfred Loader, Altes Testament, Universität Wien)
- Intertextualität in geschichteten Texten des Alten Testamentes*
- 20.15 – 21.45 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Jean Zumstein, Neues Testament, Institut für Hermeneutik und Religionsphilosophie der Universität Zürich)
- Intertextualität und Intratextualität in der johanneischen Literatur*

Samstag

- 9.00 – 10.00 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Eve-Marie Becker, Neues Testament, Universität Aarhus)

Text und Hermeneutik aus der Sicht einer textinternen Hermeneutik

- 10.00 – 11.00 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Günter Stemberger, Judaistik, Universität Wien)
- Der Text des Tanak in der Wahrnehmung der Mischna*
- 11.30 – 12.30 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Karla Pollmann, Klassische Philologie, University of St. Andrews)
- Die Bibel zwischen Wissenschaft und Glauben. Augustins De genesi ad litteram und die möglichen Folgen*
- 15.00 – 16.00 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Mechthild Habermann, Germanistische Sprachwissenschaft, Universität Erlangen)
- Der Begriff „Supertext“*
- 16.00 – 17.00 Uhr Vortrag und Diskussion (V. Eisenlauer M.A., Englische Sprachwissenschaft, Universität Augsburg / Dr. des Stefan Scholz, Neues Testament, Universität Erlangen)
- Hypertextualität als Interpretament der Bibel und ihrer Auslegung*
- 17.30 – 18.30 Uhr Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Christine Lubkoll, Literaturwissenschaft, Universität Erlangen)
- Ingeborg Bachmann. Anrufung des Großen Bären. Zur Überlagerung biblischer und nicht biblischer Prätexte*

Sonntag

9.00 – 10.30 Uhr

Vortrag und Diskussion (Prof. Dr. Mathias Mayer,
Literaturwissenschaft, Universität Augsburg)

*Das Verstehen des Unverständlichen – Zur Psalmendichtung
des 20. Jahrhunderts*

11.00 – 12.30 Uhr

Abschlussdiskussion und Abschlussevaluation (Prof.
Dr. Emil Angehrn, Philosophie, Universität Basel)

Kontakt: susanne.luther@theologie.uni-erlangen.de